

# Gut verknüpft

**Ute Ketelhake** kreiert „Second Life Rugs“, Kuschkissen und Pelz-Ersatz-Stolen aus ökologischen Stoffresten

VON ANNEGRET  
BRINKMANN-THIES

**Springe.** Ihre handgeknüpften Teppiche tragen so klingende Namen wie „Waldboden“, „Mohnfeld“ oder „Flussbett“. Die Textildesignerin Ute Ketelhake kreiert ihre Unikate aus hochwertigen Produktionsüberschüssen der ökologischen Textilindustrie. „Second Life Rugs“ nennt die Springerin ihre Pro-

- Anzeige -

**Dauerhaft  
günstige Preise!**

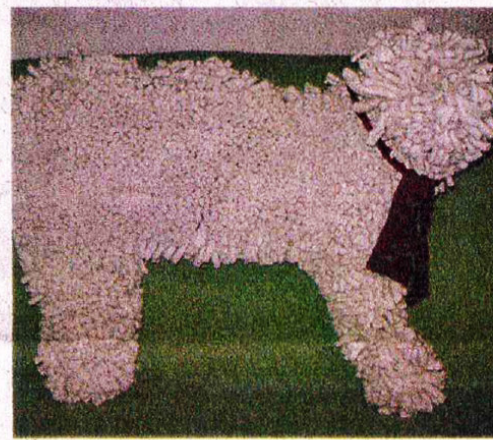
**Niedertor-Apotheke**  
Klaus Petersen e. K. · Bahnhofstraße 1 · Springe  
Shop: www.mcpille24.de

dukte, für die sie bereits 2013 mit dem Bundespreis Ecodesign ausgezeichnet worden ist. Wollige Kuschkissen für Kleine und Größere und dekorativer Pelzersatz, Stattfuchs genannt, ergänzen das kreative Repertoire der Springerin.

Die üppigen Hochflorteppiche aus Merinowolle fertigt Ketelhake an ihren Hochwebstühlen. Entwickelt hat die Diplomdesignerin ein Verfahren, bei dem sie Zugschnittreste mit Schurwolle aus kontrolliert biologischer Tierhaltung verarbeitet. In einer Kooperation mit der Springer Lebenshilfe werden dort für ihre Second Life Rugs die Wollstücke bearbeitet. Dann schneidet Ketelhake das Rohmaterial in gleich große Streifen. Sorgsam sortiert sie die Lana Cotta (gekochte Wolle) nach Farben. „Farbharmonien sind sehr wichtig“, erzählte die 53-Jährige. Denn ihre Hochflorteppiche halten schließlich sehr lange Zeit. „Ich stelle Farben zusammen, an de-



Ute Ketelhake (oben) fertigt kuschelige Teppiche, Pelz-Ersatzstolen (links) und kuschelige Kinderkissen aus hochwertigen Produktionsüberschüssen.



nen man sich nicht so schnell satt sieht“, erklärt sie.

Die Idee, wertvolle vorhandene Materialien einer neuen Wertschöpfung zuzuführen, trug Ketelhake, Dozentin am Fachbereich Produktdesign an der Fachhochschule Hannover, schon länger mit sich. Die Herstellung von Textilien sei ein

Rohstoffproduktion zu verursachen, berichtete Ketelhake.

Die Wertschätzung für handgefertigte Produkte sei wieder bei vielen Menschen vorhanden, weiß die Handarbeiterin. Sie selbst legt neben Umweltverträglichkeit und Nachhaltigkeit viel Wert auf sozialverträgliche Arbeit: Für kuschelige Lana-Perla-Kissen, einer neuen Entwicklung aus Bio-Wollstoffen, rollen Frauen und Männern der Springer Lebenshilfe Fransen, die dann gefilzt werden. Und die Schaf- und Igel-Kuschkissen entstehen in Zusammenarbeit mit der Einrichtung „Brücke Schleswig Holstein“.

Mit Stolas hat die Textildesignerin eine weitere handgeknüpfte Kostbarkeit kreiert. „Stattfuchs“ nennt Ketelhake ihren tierfreundlichen Pelzkragensersatz. „Damit kann man auch ältere Kleidung wunderbar aufpeppen“, erzählte sie.

**GOLD & SILBER ANKAUF**  
Schmuck, Münzen, Luxusuhren, Diamanten, Perlen, Brillanten, Zinn, Bernstein, versilberte Bestecke

Feingold	34,80 €/g	Silber	0,39 €/g
750 Gold	24,98 €/g	versilbert	17,00 €/kg
585 Gold	19,48 €/g	Zinn	9,90 €/kg

**Barzahlung Sofort!!!** (Preis werden der Höhe entsprechend)

Heinrich Pott GmbH · Bahnhofstr. 12 · 30159 Hannover  
Tel. 0511/37359069 o. 0151/17307795 · Mo. - Fr. 10-18 Uhr  
[www.goldentrotz-hannover.com](http://www.goldentrotz-hannover.com)

sehr aufwendiger Prozess und werde in der heutigen Wegwerf-

gesellschaft kaum gewürdigt. Qualität könne aber ein halbes Leben halten, ist sie überzeugt. Mit größter handwerklicher Sorgfalt verarbeitet die Springerin deshalb das vorhandene Material zu ihren Unikaten. Sie werden „upcycled“ und zu einem neuen, ästhetischen Produkt veredelt, ohne eine erneute



**Wir suchen Patienten i  
bzw. Raucher-Lungene**

...für eine klinische Medikamenten-Studie (Studienkürzel: NOCOP).

**Voraussetzung:** Alter zwischen 35 und 65 Jahren, Ex-Raucher mit Raucherhusten bzw. Raucherhusten.

**Was erwartet Sie?** ca. 13 ambulante Untersuchungen im Zeitraum von ca. 3 Monaten, 56-2 Computertomographie-Untersuchungen, Funktionsprüfungen, mehrfach Sputum, Blutdruckmessungen und Blutentnahmen.

Sie erhalten eine gründliche medizinische Aufwandsentschädigung von bis zu

Informationen: Fraunhofer-Institut für Klinische Atemwegforschung  
Telefon: 0511 5350-8181 (8 bis 16 Uhr)